

Wiener AKH unter den besten Kliniken weltweit: Ein Jubiläum der Spitzenmedizin!

Österreichs AKH Wien gehört zu den Top 30 Krankenhäusern weltweit. Bürgermeister Ludwig betont die Bedeutung exzellenter Gesundheitsversorgung.

Wien, Österreich - Gute Nachrichten für die Gesundheitsbranche: Das Universitätsklinikum AKH Wien hat sich in der neuesten globalen Rangliste als eines der besten Krankenhäuser der Welt etabliert! In der aktuellen Bewertung des US-Magazins **Newsweek** belegt das AKH Platz 27 unter 250 führenden Kliniken weltweit. Dies ist jedoch ein kleiner Rückschritt im Vergleich zum Vorjahr, als es noch den 25. Platz belegte. An der Bewertung nahmen mehr als 2.400 Kliniken aus 30 Ländern teil.

Insgesamt haben vier österreichische Krankenhäuser den Sprung unter die Top 100 geschafft. Neben dem AKH Wien wurden auch die Innsbrucker Universitätskliniken auf Platz 56, das Kepler Universitätsklinikum Linz auf Platz 95 und das Universitätsklinikum Graz auf Platz 99 gewertet. An der internationalen Spitze stehen die Mayo Clinic in Rochester (1), die Cleveland Clinic (2) und das Toronto General - University Health Network in Kanada (3).

Wien als Gesundheitsmetropole

Bürgermeister Michael Ludwig hebt die Bedeutung dieser Auszeichnung für Wien hervor und bezeichnet die Stadt als „internationale Gesundheitsmetropole“. Er betont, dass das

Universitätsklinikum AKH Wien, in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Universität Wien, nicht nur über hervorragende medizinische Fachkräfte verfügt, sondern auch international führende Forschung anbietet. „Allgemein zugängliche Spitzenmedizin sowie gut ausgebildetes Fachpersonal müssen in dieser Stadt weiterhin eine Selbstverständlichkeit bleiben“, betont Ludwig und verweist auf das umfassende 3,3 Milliarden Euro schwere Modernisierungsprogramm der Gemeindespitäler, das kürzlich vorgestellt wurde, wie **OTS berichtete**.

Mit dieser Strategie will der Bürgermeister langfristig sicherstellen, dass die Bevölkerung in Wien die beste Gesundheitsversorgung erhält und die Stadt als Standort für Lebenswissenschaften und Präzisionsmedizin weiter gestärkt wird. Die Anstrengungen zur Förderung von Wissenschaft und Forschung festigen Wiens Ansehen in diesem Sektor und zeigen, dass Investitionen in die Gesundheit der Bevölkerung höchste Priorität haben.

Details	
Vorfall	Gesundheitskrise
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.ots.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at